



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordneter Hendrik Lange (DIE LINKE)

Ausscheiden aus dem aktiven Dienst von Lehrkräften und sogenannte Mangel-fächer

Kleine Anfrage - KA 6/8781

Antwort der Landesregierung erstellt vom Kultusministerium

Namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1

Wie viele Abgänge von Lehrkräften an Schulen aus Altersgründen aus dem aktiven Dienst (einschließlich Eintritt in die Freistellungs-phase der Altersteilzeit) erwartet die Landesregierung in den Jahren 2016, 2017, 2018, 2019, 2020 und 2021?

Bitte gliedern Sie nach Schulformen und Landkreisen bzw. kreisfreien Städten. Geben sie das Prognosemodell bzw. die Berechnungsgrundlagen für die Zahlen an. Geben Sie außerdem für das jeweilige Jahr zu der Zahl der Personalfälle das Gesamtäquivalent in Vollzeit-einheiten an.

Zur Beantwortung der Frage 1 ist anzumerken, dass in der Beantwortung Unterschiede zur Beantwortung der Frage 4 (Anlage 7) der Großen Anfrage der CDU auftreten. Die Beantwortung der Großen Anfrage der CDU beruht auf dem Personalstandsbericht des MF. Der Personalstandsbericht bildet prognostisch das Ausscheiden der Lehrkräfte mit der Vollendung des 65. Lebensjahres der jeweiligen Lehrkraft ab. Er berücksichtigt nicht, dass Lehrkräfte mit Ablauf des Schulhalbjahres oder Schuljahres, in dem sie die gesetzliche Altersgrenze erreichen, und damit zeitversetzt in den Ruhestand treten. Diese Besonderheit ist allerdings mit Blick auf die Unterrichtsversorgung in der Beantwortung der Anfrage inkludiert. Der Perso-

Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick im Netz den Acrobat Reader. Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 11.06.2015)

nalstandsbericht bildet hingegen die im Bezügeverfahren vorhandenen Bediensteten ab. Er umfasst damit auch die Fälle, die in der Beantwortung dieser kleinen Anfrage nicht mehr enthalten sind.

Die kleine Anfrage erstreckt sich auf Bedienstete, die aus dem aktiven Unterrichtsgeschehen ausscheiden (Eintritt in den Ruhestand, Beginn der Freistellungsphase der Altersteilzeit).

Große Anfrage

Ausscheiden aus dem aktiven Dienst durch Verrentung/Pensionierung	Anzahl 1
Ausscheiden aus der Freistellungsphase Blockmodell der Altersteilzeit Rente oder Pension	Anzahl 2
	Summe

Kleine Anfrage

Ausscheiden aus dem aktiven Dienst durch Verrentung/Pensionierung	Anzahl 1
Eintritt in die Freistellungsphase Blockmodell der Altersteilzeit *	Anzahl 2
	Summe

* Diese Anzahl variiert in den einzelnen Schuljahren und unterscheidet sich zur Zahl der Lehrkräfte, die aus der Freistellungsphase ausscheiden.

Die zahlenmäßige Übersicht ist in Anlage 1 beigefügt.

Frage 2

In welchen Fächern bzw. Fächerkombinationen entsteht in den nächsten sechs Jahren nach Einschätzung der Landesregierung eine Situation des Personalmangels („Mangelfächer“)? Welche Ursachen sieht die Landesregierung dafür und wie wird sie den fachbezogenen Personalmangel mildern oder, wenn möglich, überwinden?

Mit Sicht auf die Altersstruktur der Lehrkräfte im öffentlichen Schuldienst muss damit gerechnet werden, dass in den nächsten Jahren in allen Fächern der Studentafeln ein großer Einstellungsbedarf bestehen wird.

Neben der Entscheidung für ein Lehramt müssen sich Studierende für konkrete Fächer entscheiden. Diese Entscheidung wird in der Regel durch persönliche Interessen und Neigungen bestimmt. Die Anwahl der Fächer entspricht nicht zwingend dem bestehenden Bedarf.

Gelingt nach dem Ausscheiden von Lehrkräften für ein Fach die notwendige Nachbesetzung durch Neueinstellung wiederholt nicht, ergibt sich in diesem Fach eine besondere Bedarfssituation. Aktive Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung müssen überwiegend in diesen Fächern eingesetzt werden. Für bereits im Schuldienst befindliche Lehrkräfte mit anderen Lehrbefähigungen werden Weiterbildungen für die Bedarfsfächer angeboten. Der Unterricht wird auch durch Neigungslehrer erteilt. Fächer mit besonderem Bedarf sind Englisch und Französisch, Musik und Kunsterziehung sowie der Ethikunterricht.

Darüber hinaus zeichnet sich am Gymnasium besonderer Fachbedarf in den Fächern Biologie, Mathematik und Latein ab.

Frage 3

Ist die Landesregierung in der Lage, zu den sogenannten Mangelfächern für die nächsten sechs Jahre einen quantifizierten Personalbedarf anzugeben? Wenn

ja, geben Sie den Bedarf nach Fächern bzw. Fächerkombinationen und darüber hinaus gegliedert nach Schulformen sowie, wenn möglich, nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten an.

Wenn nein, begründen Sie, weshalb eine solche Einschätzung nicht möglich ist.

Das im Land verfügbare Arbeitsvermögen von Lehrkräften lässt sich fachbezogen nicht exakt berechnen. Lehrkräfte sind - je nach der konkreten Situation an der Schule - in ihren Lehrbefähigungsfächern nicht immer zu gleichen Anteilen eingesetzt. Anrechnungen, Ermäßigungen usw. können nicht über Jahre hinaus konkreten Lehrkräften zugeordnet werden.

Eine modellhafte Abschätzung ist möglich, wenn diesbezüglich Annahmen getroffen werden.

Auf der Grundlage der tatsächlichen Klassenbildung und der Stundentafeln ließen sich bisher für ein aktuelles Schuljahr fachbezogene Bedarfe berechnen.

Mit der Umstellung auf eine schülerzahlbezogene Zuweisung von Lehrerwochenstunden geht eine Flexibilisierung der Lerngruppenbildung einher. Die Anzahl der in einer Schulform je Fach gebildeten Lerngruppen ist nicht verfügbar (z. B. Kunsterziehung oder Musik). Durch flexibilisierte Stundentafeln und die Möglichkeit des Blockunterrichts kann sich der Fachunterricht laut Stundentafel zeitlich unterschiedlich verteilen.

Auch der aktuelle Fachbedarf kann nur geschätzt werden.

Ein Vergleich des modellhaft ermittelten Arbeitsvermögens mit dem geschätzten Bedarf lässt Rückschlüsse auf die aktuelle fachbezogene Versorgungssituation zu.

Eine Abschätzung der weiteren Entwicklung erfordert neben den Daten zum Ausscheiden von Lehrkräften auch Angaben zu den Fachkombinationen zukünftiger Einstellungen. Auswirkungen struktureller Veränderungen (z. B. Einführung der Gemeinschaftsschule mit Personalbedarf für das Lehramt an Gymnasien) sind nicht hinreichend bekannt. Eine verlässliche Quantifizierung ist nicht möglich.

Frage 4

Welche Lehrerabsolventenzahlen können aufgrund des bisherigen Studienwahlverhaltens in den nächsten vier Jahren aus den Hochschulen in Sachsen-Anhalt in den nach 2. erfragten Fächern bzw. Fächerkombinationen erwartet werden?

Die folgenden Tabellen enthalten die voraussichtliche Anzahl der Absolventinnen und Absolventen mit Erster Staatsprüfung als Projektion der im Wintersemester 2014/15 an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Studierenden.

Die Anzahl der tatsächlichen Absolventinnen und Absolventen mit Erster Staatsprüfung kann durch Studienabbrecher, Wechsler und Überschreitung der Regelstudienzeit deutlich abweichen.

An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass sich an die erste Phase der Lehrerausbildung noch der Vorbereitungsdienst anschließt. Dieser muss nicht in Sachsen-Anhalt absolviert werden.

a) Lehramt an Sekundarschulen

Fach	2015	2016	2017	2018	Regelstudienzeit überschritten*
Englisch	10	7	25	23	9
Französisch	3	4	4	5	5
Musik	6	1	2	3	6
Kunsterziehung		3	1	2	
Ethikunterricht	14	18	14	13	17

(* Angegeben wird die Anzahl der Studierenden, die schon im Wintersemester 2014/15 die Regelstudienzeit überschritten hatten. Hier ist unklar, wann bzw. ob die erste Ausbildungsphase erfolgreich abgeschlossen wird.)

b) Lehramt an Gymnasien

Fach	2015	2016	2017	2018	2019	Regelstudienzeit überschritten*
Englisch	18	21	25	22	21	24
Französisch	12	9	17	11	16	16
Musik	13	21	21	11	20	25
Kunsterziehung	5	2	10	5	7	10

Fach	2015	2016	2017	2018	2019	Regelstudienzeit überschritten*
Ethikunterricht	13	14	20	8	19	15
Biologie	30	29	28	27	34	24
Mathematik	28	30	26	23	47	25
Latein	16	12	12	7	21	31

(* Angegeben wird die Anzahl der Studierenden, die schon im Wintersemester 2014/15 die Regelstudienzeit überschritten hatten. Hier ist unklar, wann bzw. ob die erste Ausbildungsphase erfolgreich abgeschlossen wird.)

Abgänge in den Jahren 2016 bis 2021 aus dem aktiven öffentlichen Schuldienst durch ...

- Erreichen des Renteneintrittsalter (65 Jahre) für Angestellt und Beamte gleichermaßen und Ausscheiden zum Ende des Schulhalbjahres
- Beendigung der liniären ATZ
- Eintritt in die Freistellungsphase der Block-ATZ

Die Abgänge beziehen sich auf das angegebene Kalenderjahr.

Die VZLE beziehen sich auf das eingesetzte Arbeitsvermögen ohne Mehr-/Minderzeiten, Bezugsjahr: Schuljahr 2014/15.

Quelle: Erhebungen zur Unterrichtsversorgung zum Kalenderjahr 2014/15

Kalenderjahr 2016

Land- kreis/ kreisfreie Stadt	Grund- schule		Sekundar- schule		Gemeinschafts- schule		Gymnasium		Gesamt- schulen einschl. Sportschulen		Schule des Zweiten Bildungs- weges		Förder- schulen		Berufs- bildende Schulen		Allgemein bildende Schulen insgesamt	
	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE
DE	1	0,86					2	1,66					1	1,00	3	3,00	4	3,52
HAL	2	2,00	3	2,66			1	1,00	3	2,71	1	1,00	5	3,97	3	3,00	15	13,34
MD	9	6,72			6	4,98	3	2,34	2	1,31			1	0,67	3	3,00	21	16,02
SAW	1	0,63	4	3,41									2	1,67	1	1,00	7	5,71
ABI	3	2,44	3	3,00			1	1,00					2	2,00			9	8,44
BK	8	6,94	6	5,03			6	4,51					3	2,67	1	1,00	23	19,15
BLK	3	2,56	1	1,00			3	2,99					2	1,67			9	8,22
HZ	7	5,92	4	3,31			7	5,51					5	3,66	1	0,60	23	18,40
JL			7	5,66			3	2,18									10	7,84
MSH	2	1,91	3	3,00			1	0,66					1	0,80			7	6,36
SK	7	6,57	3	2,66			3	2,22					1	1,00	1	1,00	14	12,46
SLK	1	1,00	2	2,00			1	1,00							3	3,00	4	4,00
SDL	5	4,12	1	0,58			6	5,36					1	1,00	4	4,00	13	11,05
WB	4	3,93	2	1,32			3	3,00					1	1,00	1	1,00	10	9,25
insgesamt	53	45,60	39	33,63	6	4,98	40	33,42	5	4,02	1	1,00	25	21,09	21	20,60	169	143,75

Kalenderjahr 2017

Land- kreis/ kreisfreie Stadt	Grund- schule		Sekundar- schule		Gemeinschafts- schule		Gymnasium		Gesamt- schulen einschl. Sportschulen		Schule des Zweiten Bildungs- weges		Förder- schulen		Berufs- bildende Schulen		Allgemein bildende Schulen insgesamt	
	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE
DE	3	2,81	3	3,00			4	4,00					2	2,00	3	2,56	12	11,81
HAL	10	9,89	3	3,00			5	4,64	3	3,00	1	1,00	12	11,41	4	4,00	34	32,94
MD	4	3,89	2	2,00			3	2,69	1	1,00	1	1,00	4	4,00	6	6,00	15	14,58
SAW	9	8,27	5	4,66	1	1,00	1	1,00									16	14,93
ABI	6	6,00	5	5,00			3	3,00					2	2,00	3	2,88	16	16,00
BK	2	2,00	2	1,80			5	5,00					1	1,00	1	1,00	10	9,80
BLK	13	11,27	6	6,00			3	3,00					4	3,52	4	3,52	26	23,79
HZ	11	10,78	7	7,00			3	3,00					2	2,00	2	2,00	23	22,78
JL	1	1,00	2	2,00			2	1,82					1	1,00			6	5,82
MSH	4	3,49	2	2,00			4	3,84					2	2,00	2	2,08	12	11,33
SK	9	8,32	6	5,80			1	1,00					3	3,08			19	18,20
SLK	8	7,74	6	6,00	1	1,00	5	5,00					2	2,00	4	4,08	22	21,74
SDL	2	1,81	4	3,80			2	2,00					3	3,00	4	4,00	11	10,61
WB	8	8,00	6	5,60			2	2,00					1	1,00	2	1,62	17	16,60
insgesamt	90	85,28	59	57,66	2	2,00	43	41,99	4	4,00	2	2,00	39	38,01	35	33,74	239	230,95

Kalenderjahr 2018

Land- kreis/ kreisfreie Stadt	Grund- schule		Sekundar- schule		Gemeinschafts- schule		Gymnasium		Gesamt- schulen einschl. Sportschulen		Schule des Zweiten Bildungs- weges		Förder- schulen		Berufs- bildende Schulen		Allgemein bildende Schulen insgesamt	
	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE
DE	2	2,00	5	4,72			1	1,00					1	1,00	6	6,08	9	8,72
HAL	11	10,52	1	1,00	1	1,00	6	5,50	7	7,00	1	1,00	10	10,00	8	7,80	37	36,02
MD	7	6,81	3	3,00			10	10,00	5	5,00			2	2,00	4	3,96	27	26,81
SAW	1	1,00	5	4,96	1	1,00	2	2,00					2	2,00	4	4,08	11	10,96
ABI	7	7,00	3	2,48			5	5,00					4	4,00	3	2,40	19	18,48
BK	5	4,89	3	3,00	2	2,00	3	3,00					2	2,00	2	2,00	15	14,89
BLK	10	10,00	3	2,48			5	5,00					4	4,00	1	1,08	22	21,48
HZ	20	19,81	5	5,00			10	9,72					5	4,88	3	3,00	40	39,41
JL	2	2,00	4	4,00			7	7,00					1	1,00			14	14,00
MSH	11	10,74	6	6,00			4	4,00					3	2,72	5	5,00	24	23,46
SK	7	7,00	9	8,68			2	1,72					5	5,00	4	4,08	23	22,40
SLK	9	8,37	3	3,00	1	1,00	6	5,24					4	3,88	4	4,00	23	21,49
SDL	8	7,89	2	2,00	1	0,64	3	3,00					4	4,00	1	1,00	18	17,53
WB	9	8,89	6	5,84			4	3,80					3	3,00	1	0,80	22	21,53
insgesamt	109	106,93	58	56,16	6	5,64	68	65,98	12	12,00	1	1,00	50	49,48	46	45,28	304	297,19

Kalenderjahr 2019

Land- kreis/ kreisfreie Stadt	Grund- schule		Sekundar- schule		Gemeinschafts- schule		Gymnasium		Gesamt- schulen einschl. Sportschulen		Schule des Zweiten Bildungs- weges		Förder- schulen		Berufs- bildende Schulen		Allgemein bildende Schulen insgesamt	
	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE
DE	2	2,00	2	1,72			3	2,36					4	4,00	4	4,08	11	10,08
HAL	16	15,78	4	4,00	1	1,00	9	9,00	7	6,88			12	11,62	9	9,00	49	48,28
MD	6	5,89	1	0,40	5	5,00	7	7,00	3	3,00	2	2,00	2	2,00	7	7,00	26	25,29
SAW	5	4,74	1	1,00	1	1,00	1	1,00					2	2,00	1	1,00	10	9,74
ABI	8	7,63	14	13,52			6	5,72					6	6,00	4	4,04	34	32,87
BK	7	6,81	11	11,00			3	2,72					1	1,00	2	2,00	22	21,53
BLK	9	8,74	9	8,80			4	4,00					2	2,00	5	5,08	24	23,54
HZ	15	14,22	8	8,00	3	2,60	16	16,00					4	3,80	4	4,00	46	44,62
JL	3	2,81	6	6,00			3	3,00					3	2,80	2	2,00	15	14,61
MSH	7	6,56	2	2,00			4	3,58					2	2,00	4	4,00	15	14,14
SK	19	19,00	9	8,52			5	4,72					2	2,00	4	4,00	35	34,24
SLK	9	8,70	9	9,00			10	10,00					5	5,00	2	2,00	33	32,70
SDL	3	2,81	5	4,88	1	1,00	3	3,00					5	4,51	2	2,00	17	16,21
WB	12	12,00	6	5,00			1	1,00					4	3,80	4	4,08	23	21,80
insgesamt	121	117,70	87	83,84	11	10,60	75	73,10	10	9,88	2	2,00	54	52,53	54	54,28	360	349,66

Kalenderjahr 2020

Land- kreis/ kreisfreie Stadt	Grund- schule		Sekundar- schule		Gemeinschafts- schule		Gymnasium		Gesamt- schulen einschl. Sportschulen		Schule des Zweiten Bildungs- weges		Förder- schulen		Berufs- bildende Schulen		Allgemein bildende Schulen insgesamt	
	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE
DE	4	4,00	8	7,80			1	0,72					5	5,00	11	11,00	18	17,52
HAL	21	21,00	16	15,16			17	15,52	11	10,88	2	2,00	16	15,24	12	12,16	83	79,80
MD	16	15,37	4	3,72	16	15,32	11	10,16	4	3,72	2	2,00	10	9,16	13	12,48	63	59,45
SAW	11	10,81	11	10,44	1	1,00	7	6,80					3	3,00	5	5,08	33	32,05
ABI	9	8,67	13	11,48			22	21,40					5	5,00	3	3,00	49	46,55
BK	17	16,26	20	18,28	1	1,00	14	13,36					8	8,00	4	4,00	60	56,90
BLK	13	12,70	19	17,92			12	11,80					9	9,00	7	7,00	53	51,42
HZ	24	23,89	27	26,08	2	1,68	25	24,56					8	8,00	7	7,00	86	84,21
JL	6	5,70	13	12,84			5	4,60							4	4,08	24	23,14
MSH	14	13,78	15	14,56			7	6,80					2	2,00	5	5,00	38	37,14
SK	10	10,00	16	15,40			7	6,72					3	2,72	5	5,00	36	34,84
SLK	19	18,70	19	18,00	1	1,00	16	15,60					5	5,00	4	3,56	60	58,30
SDL	9	8,37	15	14,72	4	4,00	13	12,20					8	8,00	1	1,08	49	47,29
WB	10	9,63	8	7,20			11	9,60					6	5,88	1	1,00	35	32,31
insgesamt	183	178,89	204	193,60	25	24,00	168	159,84	15	14,60	4	4,00	88	86,00	82	81,44	687	660,93

Kalenderjahr 2021

Land- kreis/ kreisfreie Stadt	Grund- schule		Sekundar- schule		Gemeinschafts- schule		Gymnasium		Gesamt- schulen einschl. Sportschulen		Schule des Zweiten Bildungs- weges		Förder- schulen		Berufs- bildende Schulen		Allgemein bildende Schulen insgesamt	
	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE	Personen	VZLE
DE	12	11,22	9	7,08			11	10,32					5	5,00	9	9,04	37	33,62
HAL	17	16,81	19	18,66			20	20,00	13	12,88	1	1,00	15	14,88	10	9,80	85	84,23
MD	26	24,52	3	3,00	15	14,56	15	14,68	7	6,12	2	2,00	12	11,80	14	13,68	80	76,68
SAW	3	3,00	10	10,00	2	2,00	12	11,64					5	5,00	3	3,08	32	31,64
ABI	19	18,26	24	22,88			18	15,96					8	8,00	3	3,00	69	65,10
BK	19	17,04	30	27,64	1	1,00	13	11,72					4	3,60	4	4,16	67	61,00
BLK	7	6,74	30	28,84			15	14,55					9	8,04	4	4,00	61	58,17
HZ	16	15,33	29	28,56	5	3,88	22	21,00					13	12,64	16	15,96	85	81,41
JL	7	7,00	12	11,80			14	13,00					5	4,60	4	4,08	38	36,40
MSH	15	14,19	15	14,68			11	10,80					6	6,08	5	4,60	47	45,75
SK	11	10,74	24	23,68			19	18,60					4	4,00	4	4,00	58	57,02
SLK	21	19,93	25	23,68	5	5,00	20	19,08					7	6,80	9	8,66	78	74,49
SDL	10	9,33	12	11,24	2	2,00	13	12,00					12	12,00	10	10,04	49	46,57
WB	8	7,11	14	13,64			13	13,00					2	2,00	5	5,00	37	35,75
insgesamt	191	181,22	256	245,38	30	28,44	216	206,35	20	19,00	3	3,00	107	104,44	100	99,10	823	787,83